

### Rahmendaten

Seminarartyp:	Unabhängiges Themenseminar
Seminar-Laufzeit:	4 Wochen
Bearbeitungszeit:	ca. 32 h gesamt / ca. 8h pro Woche*
Vor- und Nachbereitungszeit:	zusätzlich je eine Woche vor und nach dem Seminar
Seminarbestandteile:	Studienmaterial, Liste weiterführender Literatur, eine Einzelaufgabe, eine Teamaufgabe, drei Plenarforen, 20 MC-Fragen
Teilnehmerbetreuung:	kontinuierliche fachliche und lernorganisatorische Moderation, individuelle Lösungsfeedbacks
Berufsbegleitende Fortbildung:	flexible Zeiteinteilung innerhalb der Laufzeit, enge Verzahnung von Seminar und Praxis
Teilnehmerzahl:	max. 20
Zulassungsnummer der Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)	Nr. 7253312
BAK-Akkreditierungsnummer/ ÖAK-Registriernummer	BAK 2012/357 (26 Fortbildungspunkte) F20120902 (25 Fortbildungspunkte)

\* zum Erreichen der Lernziele ausreichend. Das Seminarkonzept ermöglicht eine individuelle, intensivere Auseinandersetzung auf Grundlage des fachlichen Austauschs und der weiterführenden Literatur

### Allgemeine Beschreibung

In diesem Seminar machen Sie sich mit der Optimierung der Therapie für sehr junge oder sehr alte Patienten sowie schwangere und stillende Patientinnen vertraut. Im Vergleich zum Patienten im jüngeren Erwachsenenalter bestehen nicht nur pharmakokinetische, sondern auch pharmakodynamische Unterschiede und Unterschiede in den Lebensumständen, die eine Anpassung der Pharmakotherapie notwendig machen.

Alle genannten Patientengruppen werden mit ihren besonderen physiologischen Faktoren und daraus folgenden pharmakokinetischen und -dynamischen Unterschieden sowie gängigen Strategien der Dosisanpassung vorgestellt. Es folgen therapierrelevante Unterschiede außerhalb der Pharmakologie, die funktional (zum Beispiel verminderte kognitive Fähigkeiten oder manuelle Fertigkeiten bei älteren Patienten) oder formal (zum Beispiel fehlende Informationen über den Wirkstoff und Fehlen zugelassener Arzneimittel für Kinder oder Schwangere) bedingt sein können.

Eine ideale Grundlage für dieses Seminar bildet das Seminar "Angewandte Pharmakokinetik".

### Fortbildungsziele

Nach der Teilnahme am Seminar werden Sie

- einen umfassenden Überblick über die pharmakokinetisch relevanten physiologischen Faktoren der besprochenen Patientengruppen haben,
- wissen, welche pharmakokinetischen Besonderheiten in einem gegebenen Fall relevant sind, und eine angemessene Anpassung der Medikation vornehmen können,
- Vorschläge zur Lösung von Problemen der Arzneimittelgabe bei Kindern machen können, um die Compliance pädiatrischer Patienten und ihrer Eltern zu steigern,
- spezifisch bei Kindern auftretende unerwünschte Arzneimittelwirkungen kennen und in der Beratung berücksichtigen können,
- Informationen über Teratogenität einholen und eine Pharmakotherapie in der Schwangerschaft beratend begleiten können,
- arzneimittelbezogene Probleme in der Stillzeit erkennen bzw. verhindern und bezüglich der Sicherheit einer Pharmakotherapie während der Stillzeit fundiert beraten können,
- Probleme identifizieren und lösen können, die bei der Gabe von Arzneimitteln an ältere Patienten auftreten.